

Nicht überall zutreffend

Der jüngste Messbericht aus 2016 des Senators für Umweltschutz, Bau und Verkehr über die bremischen Luftgütedaten belegt, dass der Untertitel des Artikels „Bremen hält Sickoxid-Grenzwerte ein“ nicht überall zutreffend ist: „Die Schadstoffbelastung mit Stickstoffdioxid an der Luftmessstation am Dobben verlief in den letzten Jahren sehr schwankend. 2014 lag der Jahresmittelwert bei 44 Mikrogramm pro Kubikmeter, 2015 bei 47 und 2016 bei 41. Eine gezielte Maßnahmenplanung ist dadurch sehr schwierig.“

Außerdem wirft die Anmerkung der zuständigen Behörde, die feststellte „schwankende Überschreitung“ der Grenzwerte mache eine Maßnahmenplanung sehr schwierig, weitere Fragen auf: Welche Maßnahmen wurden an diesem Ort bisher getroffen, um den – seit langer Zeit bekannten – ständigen Grenzwertüberschreitungen dort entgegenzuwirken? Gehörte die Platzierung der Messstation an einer relativ harmlosen Stelle auch dazu? Günter Knebel, Bremen
